

SA  
27.12.13

## 35 Sterne blinkten nicht vergebens

Jobcenter Arbeit Hellweg Aktiv konnte mit Spenden Wünsche von Kindern im Soester Süden erfüllen

SOEST • Eine Unterwasserwelt, die Eiskönigin Elsa und ein Schminkkoffer – die Wünsche der 35 Kinder des Soester Südens, die sich an der Weihnachtswunschaktion des Jobcenters Arbeit Hellweg Aktiv (AHA) beteiligt haben, waren vielfältig. Pünktlich zum Fest konnten alle Wünsche erfüllt und die Pakete an das SEN-Stadtteilbüro des Soester Südens übergeben werden.

„In unseren Augen war die Aktion ein voller Erfolg“, resümierte Martin Steinmeier, Geschäftsführer des Jobcenters. „Innerhalb weniger Tage hatten alle Wunschsterne der Kinder eine Patin oder einen Paten gefunden, der einen Traum erfüllte und verpackt zu uns zurückbrachte. Es ist eine besondere Freude für mich, die Geschenke an das Stadtteilbüro zu überreichen.“

### Geld reicht manchmal nicht fürs Nötigste

Von dort wurden die Päckchen in den folgenden Tagen an die Familien weitergeleitet, so dass die Eltern selbst entscheiden konnten, wann und von wem die Kinder die bunten Pakete am Weihnachtsfest erhalten.



Martin Steinmeier, Geschäftsführer des Jobcenters (links), überbrachte Brigitte Sehmi (rechts) und Gaby Elahi vom SEN-Stadtteilbüro Soester Süden Geschenke für die Kinder.

Im November hatte das Jobcenter die Aktion „Weihnachtswünsche erfüllen“ gestartet. „Durch unsere tägliche Arbeit wissen wir, dass in manchen Familien das Geld kaum fürs tägliche Leben reicht. Dessen ungeachtet träumen auch hier die Kinder in der Weihnachtszeit von neuem Spielzeug“, sagte Steinmeier. „Damit auch sie ein Weihnachtsgeschenk erhalten, haben wir in Kooperation mit dem SEN-Stadtteilbüro Soester Süden 35 Sterne an sie verteilt und ihre Wünsche erfragt.“

### Gabentisch voller bunter Päckchen

Großzügige Spender, wie Mitarbeiter der AHA, Mitglieder der Trägerversammlung und des Beirates wie auch zahlreiche Soester, nahmen die Wunschsterne vom Weihnachtsbaum im Foyer des Jobcenters und erfüllten diese. „Das tolle Ergebnis ist nun ein großer Gabentisch voller bunter Päckchen. Aufgrund der großen Nachfrage auf allen Seiten, kann ich mir sehr gut vorstellen, dass wir auch nächstes Jahr Kinderaugen zum Leuchten bringen und Wünsche erfüllen werden“, sagt Steinmeier.